

**Diese Petition wurde am 6. September 2018 auf change.org lanciert:**

<https://chn.ge/2PENqV6>

Initiiert wurde sie von Cédric CHEVALIER, der sich damit an die Kandidaten der Wahlen 2018 und 2019 in Belgien richtet.

## ***Unser Appell***

### **Mitbürgerinnen, Mitbürger, Kandidatinnen und Kandidaten der nächsten Wahlen!**

Schon viel zu lange schlägt die internationale Gemeinschaft der Wissenschaftler Alarm: wir bringen das Klima durcheinander, zerstören die Biosphäre, plündern unsere Ressourcen. Das Überleben der Menschheit ist bedroht, wir sind von einem Kollaps nicht mehr weit entfernt [1].

Wissenschaftlern zufolge haben wir bis 2020 Zeit, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu deckeln und anschließend zu verringern [2]. Danach müssen wir unsere Anstrengungen bis 2030 fast verdoppeln und 2050 den netto Null-Emissionswert erreicht haben. Und es gibt weitere gigantische Herausforderungen, wollen wir unsere Umwelt retten.

Angesichts dieser kolossalen Herausforderung mobilisieren sich bisher weder die Regierungen noch die Bürgerinnen und Bürger Belgiens in ausreichendem Maße. Die Untätigkeit überwiegt. Der so zwingend erforderliche gesellschaftliche Wandel findet in Belgien nicht statt. Die wenigen angestoßenen Veränderungen gehen zu langsam von statten oder sind zu schwach, um die Gesamtentwicklung herumzureißen.

**Vor diesem Hintergrund und im Hinblick auf die Gemeinschafts-, Regional- und Europawahlen in 2018 und 2019, rufen wir, Bürgerinnen und Bürger die Kandidatinnen und Kandidaten dieser Wahlen zur Mobilisierung auf und dazu, sich durch die Unterzeichnung unserer Petition aktiv für einen gesellschaftlichen Wandel zu engagieren!**

- 1) Da ein ein stabiles Klima und eine florierende Natur Grundvoraussetzung für das Überleben der belgischen Bevölkerung und daher aller im Land umgesetzten Politiken ist, appellieren wir an den Premierminister und die Ministerpräsidenten der Regierungen, mit der Bitte, den Umweltnotstand auszurufen und die Bevölkerung zu einer Gesamtmobilisation aufzufordern. Somit kann ein Wandel zu einer wirklich nachhaltigen Gesellschaft konkret organisiert werden.
- 2) Angesichts der Tatsache, dass kein tiefgreifender Wandel ohne den Druck der Bevölkerung möglich ist, rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich der „Rise for climate“ Bewegung anzuschließen und an den durch Cimate Express und der Klima-Koalition unter dem Namen „Claim the Climate“ organisierten nationalen Kundgebung am 2. Dezember in Brüssel teilzunehmen [3].

<http://www.urgence-environnement.be/> Kontakt : [urgence.environnement@gmail.com](mailto:urgence.environnement@gmail.com)

- 3) Wir rufen ebenfalls alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ihr Wahlrecht bei den kommenden Wahlen dazu zu nutzen, passive Politiker ihrer Funktion zu entheben und für solche Kandidatinnen und Kandidaten zu stimmen, die sich für einen tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel einsetzen.
- 4) Wir rufen schlussendlich dazu auf, parallel zur Wahl, die eigene Lebensweise radikal zu ändern und dazu auch selbstorganisierte Initiativen im ganzen Land ins Leben zu rufen und zu unterstützen. Damit sich etwas ändert brauchen wir Mut, Kühnheit und Solidarität!

[1] <https://academic.oup.com/bioscience/article/67/12/1026/4605229>

[2] <https://www.nature.com/news/three-years-to-safeguard-our-climate-1.22201>

[3] <https://www.facebook.com/events/2022045681379575/>

Der vollständige Text unseres Appells ist am 6. September in der Zeitung l’Echo erschienen :

<https://www.lecho.be/opinions/carte-blanche/declarons-l-etat-d-urgence-environnemental/10046843.html>